

Ein roter Jaguar ziert den Kreisel



Die Einweihung des Kreisels Safenwil-Kölliken stand ganz im Zeichen der Emil Frey AG; im Speziellen der 80-jährigen Zusammenarbeit Emil Frey AG Zürich und der Marke Jaguar unter dem Motto „80th Anniversary Jaguar“. Dass die SIGNAL AG auch dabei war, liegt daran, dass der Leiter der Niederlassung Aarburg – Urs Bossert – von Projektbeginn bis zur endgültigen Fertigstellung des Projektes mit von der Partie war.



Der rote Jaguar kurz vor der offiziellen Einweihung

Der geschichtliche Hintergrund dieser Einweihung begann 1926. In diesem Jahr lernte Emil Frey den Vater der Marke Jaguar – William Lyons – kennen. 1927 wird Frey Grossist und Importeur. Im gleichen Jahr wird der erste SS Jaguar in die Schweiz importiert.

Für die Neugestaltung des Kreisels wurde der Emil Frey AG ermöglicht, sich kreativ in Szene zu setzen. Als dann offiziell bekannt wurde, dass die Kreiselübergabe definitiv 2007 erfolgen kann, fällt man bei der Emil Frey AG den Entscheid, die Marke Jaguar in den Mittelpunkt zu stellen. Im hauseigenen Museum wurde man fündig und entschied sich für das Modell Alu XK 120 aus dem Jahre 1949. Eine kreative Idee und firmennahe Umsetzung hatte man bereits im Auge.

Vom Modell bis zum fertigen Produkt...



Modell zur Visualisierung



Genauere Vermessung



Bereitstellung der Rohrmaschinen

Für das Projektdesign zeichnet die Emil Frey AG verantwortlich und als zuständiger Projektleiter der Bauabteilung Herr Christian Aeberhard. In regen Gesprächen zwischen dem Signalisationspezialisten und dem Projektleiter suchte man Lösungen bezüglich Abläufe, Herstellung, Montage und dafür, wie die Aufgabenteilung „Frey-SIGNAL“ aussehen könnte. So fertigten die Lehrlinge dann in der Schlosserei des Carrosseriewerkes alle Rohrmasten zum Aufstellen der Schilder.

Die SIGNAL AG stellte ihrerseits die Rohrrahmen zur Aufnahme der Aluminiumschilder her. Die Schilder wurden alle im Digital-Druckverfahren



hergestellt. Abschliessend erfolgte die Montage gemeinsam mit den Lehrlingen des Carrosseriewerkes. Umgehend wurden bis zur offiziellen Einweihung alle Schilder wieder mit Tüchern abgedeckt. Ziel war es, die Neugierde der Verkehrsteilnehmer bezüglich Neugestaltung des Kreisel noch etwas zu steigern. Am 23. August 2007 war dann die Eröffnung mit viel Prominenz.

An diesem Beispiel wird eindrücklich gezeigt, wie mit einfachen Standard-elementen, einer Portion Humor sowie geschichtlichem Hintergrund eine originelle Kreisgestaltung geschickt realisiert werden kann. Die SIGNAL AG freut sich, an der Umsetzung dieser guten Idee beteiligt gewesen zu sein.



Verschraubung der Rohrmasten



Bereitstellung der Schilder



Montage der Schilder